



13. August 2024

Unabhängige Verlage ausgezeichnet: Verlagsprämien 2024

Ausgezeichnet werden 10 bayerische Verlage für ihre herausragenden Verlagsprogramme und überzeugende Publikationsvorhaben:

Büro Wilhelm Verlag, Amberg

Publikationsvorhaben: Olaf Unverzart, *Damals hinterm Mond*

Kategorie: Kunst-/Sachbuch

Der Verlag

Menschen, die schön gemachte Dinge lieben, sind beim Verlag Büro Wilhelm aus Amberg gut aufgehoben. Mit zahlreichen Kunst- und Sachbuch-Publikationen in den Bereichen Architektur, Kunst, Fotografie und Literatur ist das Verlagskonzept klar auf das gestalterisch Anspruchsvolle fokussiert. Alle Bücher sind für sich besonders: grafisch aufwändig und ansprechend gemacht, im Thema nie beliebig, sondern auf den Punkt – und dabei überraschend vielfältig in den inhaltlichen Schwerpunkten. Das gilt auch für die Baukulturführer im Verlagsprogramm, die sich ästhetisch und inhaltlich vom Mainstream abheben. In dem kleinen, feinen Belletristikprogramm finden sich Namen wie Eckhard Henscheid und Eugen Oker.

Das Publikationsvorhaben

Mit dem Fotoband *Damals hinterm Mond* kehrt der Fotograf Oliver Unverzart zu seinen Wurzeln ins Oberpfälzer Grenzlandgebiet zurück. Er zeigt Brüche und Irritationen in einer ländlich geprägten Welt nach dem Fall des „Eisernen Vorhangs“. Seine Schwarz-Weiß-Fotografien nimmt er mit einer analogen Großbildkamera auf. Das bedingt ein entschleunigtes Arbeiten. Sein Blick richtet sich auf halbfertige Bauprojekte, auf durch Asphaltierung zerschnittene Landschaft und menschenleere Dorfarchitektur. Erklärtes Ziel ist eine Verunsicherung der Sehgewohnheiten. Zeitzeugen-Statements werden dem Band ein zusätzliches Spannungsmoment hinzufügen.

cc-live, München

Publikationsvorhaben: Elisabeth Zöllner, *Das Monophon*

Kategorie: Hörbuch

Der Verlag

Der unabhängige Hörbuchverlag cc-live hat vor allem Ratgeber und Sachhörbüchern zu gesellschaftlich relevanten Themen im Programm. Ein Hauptautor ist der 2019 verstorbene Pädagoge Jesper Juul. Sein Credo der Gleichwürdigkeit und Arno Gruens großes Thema Empathie prägen die Leitlinien des Verlagsprogramms. Das Engagement „akustischer Debattenbeiträge“ bezieht Autoren wie Jean Amery, Leo Löwenthal und Hartmut Rosa ein. Der cc-live Verlag produziert aufwändige Hörbuch-CDs im eigenen Ton-Studio. Verleger Claus Vester, selbst erfahrener Sprecher und Regisseur, kann dabei auf sein über die Jahre gewachsenes Netzwerk an Sprechern zurückgreifen, dazu gehören Axel Wostry und Ron Williams.

Das Publikationsvorhaben

Mit seinem Vorhaben, Elisabeth Zöllners Jugendroman *Das Monophon* als Hörbuch zu produzieren, beweist cc-live einmal mehr sein Händchen für die Aktualität von modernen Klassikern. *Das Monophon* gilt als zeitlose Parabel über Faschismus und Widerstand. Die zwölfjährige Mathilda beobachtet, wie eines Tages ein öffentlicher Lautsprecher im Ort installiert wird, und hört, wie der Marktplatz zunächst von verführerischer Musik, dann aber zunehmend mit totalitären und rassistischen Parolen beschallt wird. Dagegen lehnt Mathilda sich auf und sucht sich Verbündete. Sprecherin Laura Preiss verleiht Mathilda, die in der Ich-Perspektiv erzählt, große Glaubwürdigkeit. Man hört diesem eigensinnigen Mädchen gerne und gespannt zu.

Edition Hibana, Oberelchingen

Publikationsvorhaben: L. Valentin Krocka, *Alles, worüber wir nichts sagen müssen*

Kategorie: Belletristik, Kunst-/Sachbuch, Bibliophiles

Der Verlag

Die Edition Hibana wurde 2020 ins Leben gerufen. Das Profil des Verlags: Klassikerausgaben mit aufwändigen Illustrationen in limitierter Auflage, anspruchsvolle Gegenwartsliteratur, Kunst und Experimentelles. Die Reihe AIDEA gibt dem kleinen Format von der kurzen Erzählung über Essay bis zum typographischen Spiel einen Raum. Sachgebiete: ganz unabhängig von vermuteten Verkaufschancen; Eigen- und Sonderbares, Rares und Hinreißendes, kurzum alles, was Staunen und Schmunzeln lässt.

Das Publikationsvorhaben

L. Valentin Krockas Kurzgrotesken schließen an eine alte, heute fast vergessene Tradition an, zu der Schriftsteller wie Jean Paul, Oskar Panizza, Daniil Charms und auch Karl Valentin gehörten. Die Groteske als Form einer Weltauseinandersetzung, die in der drastischen, urkomischen, rundum „MERKwürdigen“ Zuzspitzung gipfelt. Unzweifelhaft ist Krocka bei den Könnern und Meistern der kurzen Form in die Lehre gegangen. Krockas Kleinformen sind miniaturisierte Dramen, Winzigstromane, sie zersetzen das Gesicherte und geben dem Möglichen einen weiten Raum. Die hohe sprachliche, inhaltliche und erzählerische Qualität des Textes macht eine Lücke in der aktuellen Buchlandschaft sichtbar: Humor. Kein ätzender, lästernder Humor, sondern ein subtiler, an die feine Ausdrucksweise des Humanismus anschließender Humor. Für dieses Buch ist eine ausgefeilte typographische Gestaltung sowie reiche illustrative Ausstattung vorgesehen, die den Text fortsetzt und erweitert – und Spielzeug für die Fantasie der Lesenden sein soll.

Edition Taube, München

Publikationsvorhaben: Hank Schmidt in der Beek (auch Illustration/Gestaltung), *Und im Sommer tu ich malen*

Kategorie: Kunst-/Sachbuch

Der Verlag

Edition Taube ist ein Verlag für zeitgenössische Kunst und verlegt seit 2009 Künstlerinnen-/Künstlerbücher und Editionen in kleinen Auflagen. Der Verlag glaubt an die Zukunft und fordert und fördert neue Positionen auf Papier. Durch den Zusammenschluss von Künstlerinnen und Künstlern und Gleichgesinnten hat sich in den letzten Jahren ein internationales Netzwerk entwickelt, das Ausstellungen, Workshops und Kollaborationen an unterschiedlichsten Orten ermöglicht. Der kulturelle Austausch und der Dialog mit Künstlerinnen und Künstlern und Rezipienten stehen dabei im Mittelpunkt.

Das Publikationsvorhaben

Wir sehen einen Künstler in malerischen Landschaften. Kunstinteressierte erkennen vielleicht die Orte, an denen schon die bedeutendsten Maler der letzten Jahrhunderte gemalt haben. Dort, wo beispielsweise Caspar David Friedrich, Gabriele Münter, Franz Marc, Claude Monet oder Vincent van Gogh gewirkt haben, steht Hank Schmidt in der Beek im karierten Hemd vor seiner Leinwand, die auf einer Staffelei ruht. Seine Hand hält den Pinsel, er malt. Jedoch erkennt man auf der Leinwand nicht die Motive, die Hank Schmidt in der Beeks berühmte Vorgänger hier malten: Die Leinwand zeigt dasselbe karierte Muster, das auch das Hemd des Malers ziert. Seit 2009 arbeitet der Künstler an der fortführenden Reihe *Und im Sommer tu ich malen*. Gemeinsam mit dem Fotografen Fabian Schubert reist er durch Europa, um ein ganz eigenes Selbstporträt zu verwirklichen. Somit vereint die Arbeit konzeptuelle und konkrete Kunst sowie Plein-air mit Portraitmalerei.

Klinkhardt & Biermann Verlag, München

Publikationsvorhaben: Charlotte Vierer, *Der Kofferfisch*

Illustration/Gestaltung: Marion Blomeyer

Kategorie: Kinder- und Jugendliteratur, Kunst-/Sachbuch

Der Verlag

Der Verlag Klinkhardt & Biermann blickt auf eine 117-jährige Verlagsgeschichte zurück. In dieser Zeit hat er den Buchmarkt mit hochkarätigen Publikationen bereichert. Dem Credo der Gründer Werner Klinkhardt und Georg Biermann „Nur Weniges, aber dies Wenige soll mit größter Sorgfalt ausgewählt und ausgestattet werden“ folgt der Verlag bis heute und sieht es als Herausforderung an, der er sich mit Leidenschaft stellt.

Das Publikationsvorhaben

Was ist „schön“, was sieht „richtig“ aus, was „falsch“? Lou ist der Meinung, ihre Zeichnungen seien immer hässlich oder zumindest irgendwie ungenau. Eines Nachts verwandelt sich ihr Zimmer in eine Wunderkammer: Sie begegnet dem Kofferfisch Yuki und seiner Freundin Stella, dem Seestern, die sie mit in die Unterwasserwelt der fantastischen Tier- und Pflanzenformen nehmen. Dabei erkennt Lou, dass es nicht darauf ankommt, nur das gut zu finden, was allen gefällt. Auch das Neue, Unbekannte und manchmal Unheimliche kann bezaubern und aufregend sein. Denn in der Natur gibt es kein Richtig oder Falsch, sondern eine spannende Vielfalt, die entdeckt und geschützt werden will. Das Kinderkunstbuch will mit den einzigartigen Bildern aus Ernst Haeckels „Kunstformen der Natur“ aus dem Jahr 1904, durch die Grafikerin Marion Blomeyer fantasievoll neu in Szene gesetzt, Kindern das Wunder der Vielfalt, die Neugier auf das Unbekannte und damit Toleranz vermitteln.

limbion, Dießen am Ammersee

Publikationsvorhaben: Marie Le Cuziat, *Brüder*

Übersetzung: Bernadette Ott

Gestaltung/Illustration: Hua Ling Xu

Kategorie: Kinder- und Jugendliteratur

Der Verlag

Der junge Verlag limbion zeigt großen Mut mit einem inhaltlich und künstlerisch anspruchsvollen, internationalen Bilderbuch- und Comicprogramm, das gegen den Strich des kinderliterarischen Mainstreams gebürstet ist und sich an der Grenze zur Kinder- und Erwachsenenliteratur bewegt. Das Programm will Neuentdeckungen ermöglichen, indem es unbekanntes Künstlerinnen und Künstler eine Bühne gibt. Verdienstvoll ist auch der Schwerpunkt auf ausgefallene japanische Comics und Bilderbücher.

Das Publikationsvorhaben

Brüder ist ein Bilderbuch für Kinder ab 5 Jahren mit großflächigen Acrylbildern der chinesischen Künstlerin Hua Ling Xu. Das Buch schildert Alltagssituationen der beiden Brüder Arùn und Rey, die einen gemeinsamen Sommer am Meer miteinander verbringen: Sie spielen, durchstreifen die Gegend, sitzen am Ufer, schwimmen im Meer, streiten und versöhnen sich, schlafen gemeinsam ein und wachen dabei übereinander. Ein eindringliches und leicht zugängliches Bilderbuch über ein universelles Thema, das Kinder, Brüder, Schwestern und Familien gleichermaßen in den Bann zieht, denn die Beziehung zwischen Geschwistern ist eine der tiefsten im menschlichen Leben. *Brüder* ist ein künstlerisches Bilderbuch, das höchste Druckqualität erfordert, um die maximale Wirkung der großflächigen impressionistischen Acrylbilder zu sichern.

Mixtvision Verlag, München

Publikationsvorhaben: Ariana Zustra, *Popmusik*

Illustration/Gestaltung: Jennifer Daniel

Kategorie: Kinder- und Jugendliteratur, Kunst-/Sachbuch, Bibliophiles

Der Verlag

Mixtvision steht für außergewöhnliche Kinder- und Jugendbücher. Im Programm finden sich sehr viele Titel mit frechen, tollen Illustrationen und mit lockeren, aber durchaus anspruchsvollen Texten. Der Verlag legt, trotz zunehmender Digitalisierung den Fokus auf den Menschen – in der Überzeugung, dass es die Künstlerinnen und Künstler sind, die einen immer wieder überraschen.

Das Publikationsvorhaben

Was haben Madonna und Lady Gaga, Prince und Pink, die Beatles und Billie Eilish gemeinsam? Sie sind einflussreiche Persönlichkeiten der Popmusik, das ist klar. In diesem Buch erfährt man aber noch sehr viel mehr. Die porträtierten Musikerinnen und Musiker werden einander als Paar gegenübergestellt: als Verwandlungskünstlerinnen, grandiose Songschreiber, Kandidatinnen beim Eurovision Songcontest oder erfolgreichste Boy- oder Girlband. Jedes Thema aus der Welt der Popmusik wird durch einen „Klassiker“, also einen „älteren“ Star repräsentiert, dem ein „junges“ Beispiel zugeordnet wird. Jennifer Daniel illustriert farbintensiv und poppig, sie greift besondere Merkmale und Charakteristiken auf und verleiht den Stars auf dem Papier genau den Glamour, den man mit den realen Vorbildern verbindet.

Schillo Verlag, München

Publikationsvorhaben: Delschad Numan Khorschid, *Nirgendwo ist mein Zuhause*

Kategorie: Lyrik, Kunst-/Sachbuch, Bibliophiles

Der Verlag

Der Schillo Verlag setzt neben seinem belletristischen Programmschwerpunkt auf Texte experimenteller Literatur und Lyrik. Dem Familienunternehmen liegt die Förderung von Autorinnen und Autoren und Themen mit regionalem Bezug sehr am Herzen. Besonderen Wert legt der Schillo Verlag außerdem auf eine anspruchsvolle Gestaltung und möglichst hochwertige Produktion der Bücher.

Das Publikationsvorhaben

2001 machte sich der 17-jährige mittellose irakische Kurde Delschad allein auf den Weg nach Europa. Zwei Jahre dauerte seine Flucht über den Iran, die Türkei bis nach München. Seine Kindheit war geprägt von der Verfolgung und Ermordung der kurdischen Minderheit im Norden Iraks. Heute arbeitet Delschad erfolgreich als Schauspieler am Münchner Residenztheater. In deutscher Sprache schreibt Delschad Gedichte, in denen er eindringlich seine Fluchterfahrungen zum Ausdruck bringt. Mit Fotografien dokumentiert er seinen Blick auf das Leben in Deutschland und auch seine Besuche in der alten Heimat. Die Gedichte, die Fotografien, aber auch die Beschreibungen seiner Flucht in Prosa ergeben ein dichtes Bild seiner Fluchterfahrungen. Das Buch möchte alle drei medialen Weisen – Lyrik, Fotografie und Prosa – in ihrem Zusammenspiel präsentieren: Es ist Biografie und Kunstbuch in einem.

starfruit publications, Fürth

Publikationsvorhaben: Manfred Rothenberger im Gespräch mit Elke Erb, *Tanzende Ordnungslust*

Kategorie: Belletristik

Der Verlag

starfruit publications wurde 2009 gegründet und veröffentlicht Gemeinschaftsprojekte von Schriftstellerinnen und Schriftstellern und Künstlerinnen und Künstlern, Biografien, Gedicht- und Interviewbände, Kunst- und Sachbücher. starfruit steht für wichtige literarische und künstlerische Positionen und Haltungen und setzt auf einen bewussten Umgang mit den Möglichkeiten der Gestaltung und Herstellung, der Auswahl von Schrift und Papier, auf ein Büchermachen mit allen zur Verfügung stehenden Sinnen.

Das Publikationsvorhaben

Tanzende Ordnungslust bildet in rund 60 kurzen und längeren Kapiteln Denken und Sprechen einer außergewöhnlichen Dichterin ab. Die Dichterin Elke Erb (1936 – 2024) gilt als eine der bedeutendsten Lyrikerinnen der Gegenwart. Zwischen 2015 und 2022 hat Manfred Rothenberger zahlreiche Gespräche mit Elke Erb geführt, die nun als Buch erscheinen. Was vom Interviewer ursprünglich als ein „Spaziergang durch Leben und Werk“ von Elke Erb geplant war, entwickelte sich aufgrund der Assoziationslust der Dichterin schnell zu einem frei flottierenden Austausch nicht nur über Dichtung, sondern auch über Viren und Boxkämpfe, die Gesänge der Pessimisten und Bäume als seelische Veranstaltung. Der Gesprächsband fungiert gleichzeitig als eine Art biografische Rückschau, da Elke Erb im Gespräch mit Manfred Rothenberger wesentliche Stationen und Ereignisse ihres Lebens Revue passieren lässt. Das Buch ist übersichtlich gestaltet – Fotografien aus allen Lebensphasen der Dichterin begleiten und unterfüttern das Erzählte visuell.

Verlag Thomas Reche, Neumarkt/Opf.

Publikationsvorhaben: William Kentridge, *Pepper's Ghost trifft Majakowski*

Kategorie: Lyrik, Kunst-/Sachbuch, Bibliophiles

Der Verlag

Seit 1988 publiziert der Verlag Thomas Reche schwerpunktmäßig internationale literarische Werke von Rang, begleitet von Graphiken oder Photographien, die nicht konkret illustrieren, sondern dem Text eine bildnerische Dimension hinzufügen und Atmosphäre schaffen. Besonderes Augenmerk liegt auf sorgfältiger Typographie, die Bild und Wort sensibel zusammenführt. Jedes Buch wird individuell gestaltet – die verwendeten (Groß-)Formate korrespondieren mit Bild- und Schriftelementen. Fadenheftung und ausgesuchtes Leinen sind wie die Prägung auf dem Cover Zeichen des hohen handwerklichen Standards. Die Auflagen sind limitiert und auf dem eingebundenen Beiblatt mit Bleistift signiert.

Das Publikationsvorhaben

William Kentridge verfasste kürzlich basierend auf Wladimir Majakowskis frühem futuristischen Theaterstück „Tragödie“ eine Adaption des Werkes für die Aufführung in einem Pepper's Ghost. Darunter versteht man eine um 1860 von John H. Pepper erfundene Illusionsbühne, auf der es gelang, in Theaterstücken durch Verwendung spezieller Reflexionsflächen sowie einer ausgefeilten Lichtführung bewegte, durchsichtige Objekte auftreten zu lassen. William Kentridge hat sich intensiv mit dieser Projektionstechnik auseinandergesetzt und hierfür originelle Figuren entwickelt, die in dem großformatigen Buch gezeigt und durch die Textfassung der Adaption begleitet werden. Außerdem entstanden während der Beschäftigung des Künstlers mit Majakowski Kohlezeichnungen, die ebenfalls abgedruckt werden.